

● ● Luzenberg, Schule mit Wasserturm, Gerwigstraße 2-8

Kulturdenkmal

Mit dem rasanten Anstieg der Bevölkerung Ende des 19. Jahrhunderts wächst in Mannheim auch der Bedarf an Trinkwasser. Die in den Jahren 1906 bis 1911 vollzogene Erweiterung des Wasserwerks Käfertal geht einher mit dem Bau eines neuen kommunalen Wasserturms in Waldhof-Luzenberg. Das Gebäude, das auf einen Entwurf von Otto Eberbach (1876-1935) vom Städtischen Hochbauamt zurückgeht, wird im April 1909 in Betrieb genommen. Mit seinem über 2 000 Kubikmeter fassenden Behälter sorgt der Turm fortan für den notwendigen Druck in den Wasserleitungen in Mannheim. Der alte Wasserturm am Friedrichsplatz, der einen niedrigeren Wasserspiegel aufweist, fungiert von da an lediglich als Reserve. Der Turm auf dem Luzenberg ist bis 1976 in Betrieb. Der Versorgung der Industriegebiete auf dem Waldhof dienen zudem mehr als ein halbes Dutzend firmeneigene Wassertürme. Sie werden beispielsweise in der Spiegelfabrik, beim Armaturenhersteller Bopp & Reuther oder in der Zellstofffabrik zu Wahrzeichen des industriellen Standorts Waldhof wie die rauchenden Schloten der Fabriken. ©  **STADTARCHIV MANNHEIM**² INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

Gliederung der Mannheimer Stadtpunkte:

- Festung · Planstadt · Residenz
- Migration · Toleranz · Verfolgung
- Bürgertum · Handel · Industrie
- Demokratie · Arbeiterbewegung · Widerstand
- Lebendige Stadt · Geschundene Stadt · Moderne Großstadt

Weiterführende Informationen: www.mannheim.de



Das ursprünglich steile und im 2. Weltkrieg zerstörte Dach des Wasserturms mit einem Knauf als Bekrönung, das auf diesem Foto von 1909 gut zu erkennen ist, wird im Zuge der Generalinstandsetzung 1977 aus Kostengründen durch eine flachere Dachkonstruktion ersetzt.



Erstes Schuljahr 1925/26: Jungenklasse vor der Brunnenfigur.



Eine Mädchenklasse im Hauswirtschaftsraum der Luzenbergschule, 1927.

Wenige Jahre nach seiner Fertigstellung wird der Turm um zwei im rechten Winkel zueinander stehende, dreigeschossige Seitenflügel ergänzt, die seit 1915 die Luzenbergschule beherbergen.